

dbb:  
wir.  
für euch.

**10,5%**  
500 Euro  
mindestens

# komba-Info

komba gewerkschaft mönchengladbach  
Ausgabe Dezember / 2022



## Treffen der komba Vertrauensleute

Nach coronabedingten Einschränkungen konnten sich die komba Vertrauensleute nun wieder am 22.11.2022 zu einer Zusammenkunft in Präsenz treffen.

Zu Gast waren der neue Ehrenamtskoordinator, Michael Cahnbley und die stellvertretende Landesvorsitzende, Sandra van Heemskerck, die über die Einkommensrunde 2023 referierte. Sie stimmte die örtlichen Vertrauensleute schon einmal auf Arbeitskampfmaßnahmen im Frühjahr des kommenden Jahres ein.

Für alle Streikwilligen von Wichtigkeit ist, dass die komba gewerkschaft ein Aktionsgeld von **tagtäglich 100,00 €** im Streikfalle auszahlt. Zum Einsatz kommt dann auch die neue komba Mitglieder-App, über die dann der Streikausweis und die Auszahlung kurzfristig abgewickelt werden können.

Daneben berichteten die Vertrauensleute Neuigkeiten und Probleme aus ihren Ämtern, Fachbereichen und Betrieben. Das nächste Vertrauensleute-Treffen ist für das Frühjahr 2023 geplant. Hoffentlich dann auch wieder in Präsenz.



v.l.n.r.: Michael Cahnbley, Gisela Kühlen, Axel Küppers, Sandra van Heemskerck, Sebastian Willer



v.l.n.r.: Martina Meinhardt, Sabine Geisler, Nicol Gieron, Josipa Tadic, Nicole Alonso, Marta Chudy

## Kitas erhalten komba Weihnachtsgruß

Unsere komba Vertrauensfrauen aus den Kitas haben es sich auch dieses Jahr wieder nicht nehmen lassen, kleine Überraschungsgüter für die Einrichtungen zusammenzustellen.

Wir verraten an dieser Stelle natürlich Nichts über den Inhalt der Tüten, denn dann wäre es keine Überraschung mehr. Hiermit möchten sich die komba Vertrauensfrauen bei allen Kolleg\*innen der Kitas für deren engagierte und tolle Zusammenarbeit im Jahre 2022 bedanken und stehen auch weiterhin für Fragen und Anregungen gerne zur Verfügung. Ihre erste Ansprechpartnerin ist Martina Meinhardt im Personalrat unter der Rufnummer 02161/25-3547 oder per Email [Martina.Meinhardt@Moenchengladbach.de](mailto:Martina.Meinhardt@Moenchengladbach.de)

# komba-Info

## kombär im Interview zur SB Wahl

Hallo **kombär**,

Du als unser komba Gewerkschaftssekrebär möchtest gerne zum Thema der Wahlen zur Schwerbehindertenvertretung auch Stellung beziehen. Wir haben da mal ein kleines Interview vorbereitet.

### Warum ist es für dich so wichtig auch Stellung zu beziehen?

**kombär**: Im verdi-IGEL sind so einige Aussagen getroffen worden, die nicht unwidersprochen bleiben dürfen. Hier wurde mit Unterstellungen und Desinformationen gearbeitet – und das kann nicht sein.

### Nenne doch einmal ein Beispiel hierfür?

**kombär**: Ein Thema war, dass bei den Unterstützungsunterschriften keine gleichen Voraussetzungen gegeben waren und die komba Kandidat\*innen schon viel früher Unterschriften sammeln konnten.

Ich glaube eher, dass die Kandidat\*innen von verdi mehrere Probleme gleichzeitig hatten. Eine Wahl muss immer sehr gut vorbereitet werden. Zum einen muss man sich mit den gesetzlichen Wahlvorschriften auskennen und zum anderen organisatorisch viele Vorbereitungen treffen und vor allem Präsenz zeigen.

### Im IGEL lass es sich so, als wenn die Wahl total überraschend terminiert wurde.

**kombär**: Ein Blick ins Gesetz verschafft oftmals unverhoffte Klarheit. Aus § 177 Abs. 5 SGB IX ist für jedermann ersichtlich, dass die Wahlen im Zeitraum 01.10. bis 30.11. stattfinden. Wann die Unterstützungsunterschriften gesammelt werden dürfen ist nicht gesetzlich fixiert.

Da kann ich nur auf meinen Kollegen Vogel verweisen, denn nur der frühe Vogel fängt den Wurm.

### Was heißt das denn jetzt konkret?

**kombär**: Die Einsicht in das Wählerverzeichnis ist überhaupt nicht notwendig. Als erstes muss ich natürlich meine eigenen Gewerkschaftsmitglieder aktivieren und um Unterstützungsunterschriften bitten.



Dann aber auch bekannte Kolleg\*innen in der gesamten Verwaltung ansprechen. Dies haben die komba Kandidat\*innen frühzeitig gemacht und zahlreiche Unterschriften sammeln können. Kann es vielleicht sein, dass verdi die eigenen Mitglieder nicht im Blick hatte oder überhaupt nicht angefragt hatte für Unterschriften?

### Welche Aspekte muss man denn noch so beachten?

**kombär**: Zu einer guten Vorbereitung müssen natürlich die Kandidat\*innen geschult werden, damit diese sich ebenfalls mit dem Wahlverfahren auskennen und wissen worum es geht. Die komba nrw bietet hierzu immer sehr frühzeitig entsprechende Schulungen an, die unsere Kandidat\*innen dann auch gerne in Anspruch genommen haben.

### Es wurde auch behauptet, der Wahlvorstand hätte nach Abgabefrist des Wahlvorschlages noch Unterschriften eingesammelt. Was sagst du dazu?

**kombär**: Totaler Quatsch! Bei Kenntnis der Wahlvorschriften wäre eine derartige Aussage wohl nicht getroffen worden. Es ist so, dass der Wahlvorstand die Unterstützungsunterschriften prüft. Dabei ist wohl festgestellt worden, dass mehrere Wahlberechtigte **beide** Wahlvorschläge unterstützt haben. Der § 6 Abs. 4 der Wahlordnung für die Schwerbehindertenwahlen ist da eindeutig. Der Wahlvorstand muss dann diese „Mehrfachunterstützer“ anschreiben und eine Erklärung anfordern, welchen Wahlvorschlag denn seine Unterschrift unterstützen soll. Der Wahlvorstand hat hier absolut korrekt gehandelt.

Weiter Seite 3 ...

# komba-Info

## kombär im Interview zur SB Wahl

Fortsetzung von Seite 2

### Wie sieht denn so ein Musterkandidat\*in aus deiner Sicht aus?

**kombär:** Bekanntheit, Beliebtheit und Vertrauenswürdigkeit bei den Kolleg\*innen ist ein großer Vorteil. Wie schon gesagt, man sollte das Wahlverfahren kennen und ganz wichtig ist, während der Wahl diese aktiv zu begleiten, Stimmen zu sammeln und Präsenz zu zeigen. Man munkelt in der Verwaltung, dass die verdi-Kandidat\*innen allesamt während der Wahl nicht vor Ort waren und sich im Urlaub befanden. Aber wie sagt der Volksmund schon, ohne Fleiß kein Preis oder kann man so machen, ist dann aber Kacke.

### Was hältst du denn von dem Vorschlag des verdi-Gewerkschaftssekretärs, aus Protest den Wahlzettel ungültig zu machen?

**kombär:** Nicht viel. Im gesamten Interview ist viel von Demokratie gesprochen und für sich in Anspruch genommen worden. Der Aufruf Wahlzettel ungültig zu machen ist mit meinem Demokratieverständnis nicht vereinbar und lediglich ein plumper Versuch Stimmung zu machen. Erfreulicherweise konnte man bei der öffentlichen Auszählung der Wahl feststellen, dass lediglich **ein einziger** Wahlzettel in dieser Art „verunstaltet“ wurde und ungültig war. Für mich heißt das, unsere Kolleg\*innen lassen sich nicht für dumm verkaufen und vor einen Karren spannen – und das ist auch gut so.

### Gibt es etwas Abschließendes noch, was du uns sagen möchtest?

**kombär:** Für mich verdichtet sich der Eindruck, dass der Gewerkschaftssekretär von verdi mit diesem Interview von den eigenen Fehlern, Organi-

sationsschwächen und Unzulänglichkeiten bei dieser Wahl ablenken möchte. Als alter Verwaltungsbär erinnere ich mich daran, dass es vor einigen Jahren bei einer Wahl zur Schwerbehindertenvertretung ebenfalls zu einem ungültigen Wahlvorschlag von verdi gekommen ist und dass wegen gleichartiger Fehler. Eigentlich sollte man aus Fehlern lernen – eigentlich.

Zum Schluss möchte ich den neugewählten Schwerbehindertenvertretern ganz herzlich zur Wahl gratulieren und wünsche Ihnen eine erfolgreiche Amtsperiode und jederzeit ein glückliches Agieren zum Wohle unserer Mitarbeitenden.



## NEUE Besoldungstabellen eingetroffen

Ab dem 01.12.2022 erhöhen sich die Besoldungsbeträge für die Beamt\*innen.

Die beliebten **komba** Taschentabellen sind eingetroffen und werden durch die Vertrauensleute entsprechend in den Fachbereichen verteilt werden.

Gerne können Sie bei Bedarf diese auch bei den komba Personalräten anfordern.



# komba-Info

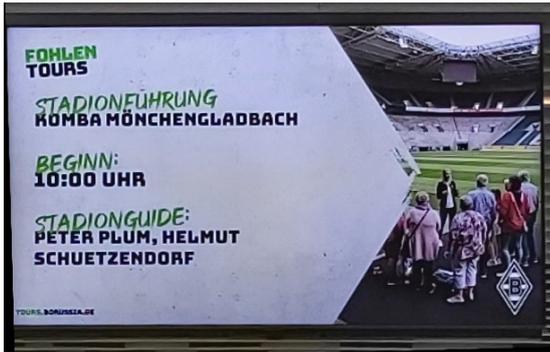
## komba goes Borussia

Am 20.10.2022 verbrachten 25 Ruheständler\*innen der komba gewerkschaft einen erlebnisreichen Tag bei unserer Borussia

Zur Einführung bekamen die Besucher\*innen einen Film zu sehen. Danach stand die große Stadionführung an. Vom Presserraum über die Mannschaftskabinen bis hin zu den Logen war alles dabei. Nun gab es genügend Zeit um die Fohlen-Welt, das Vereinsmuseum, zu

besuchen. Vieles rund um die Geschichte der Borussia ist hier zu sehen und auch Exponate zu bewundern. Nach so vielen Erlebnissen ging es erst einmal zur Stärkung in die Gastronomie von Borussia.

Die Zeit wurde auch für viele Gespräche und den Austausch genutzt. Als Abschluss fand der ein oder andere aber auch noch eine Kleinigkeit im Borussia Fanshop. Rundum eine tolle Seniorenveranstaltung.



## KOMBA-Info-Impressum:

V.i.S.d.P.:  
komba gewerkschaft Mönchengladbach  
Axel Küppers –Vorsitzender-  
Lindenstr. 47  
41063 Mönchengladbach

Homepage:  
Email:  
Auflage:  
Bilder:

<http://www.komba-mg.de>  
info@komba-mg.de  
1.500 Stück  
Alle Rechte bei komba MG